





plernen Male zu dem Etat, war jedoch bei der Abstimmung...  
Die Debatten wurden die Etats der Zentralgewalt...

**Haushalt der Finanzverwaltung**

Die sozialdemokratische Fraktion der Genossen übernahm: Da der neue Etat für 1922 dem Staatrat bereits...  
Das Reich leistet Vorschüsse für die Beamtenbeholdungen...

Die Schuldensituation müssen wir ein Ende machen!...  
Die Erhöhung der Steuern und der Zölle...

**Grundsteuern**

Die Nachprüfung der Eigentumsverhältnisse des angehenden Kronbesitzer steht der...  
Die Erhöhung der Grundsteuern...

**Bunte Tagesordnung im Reichstag**

Tabaksteuergesetz. — Änderung des Erbschaftsteuergesetzes...  
Der nationale Bauerntag.

S. P. D. Reichstag, 15. Dezember.

Am Mittwoch Vormittag der Reichstag die Gesandtschaft...  
Die Erhöhung der Tabaksteuer...  
Die Erhöhung der Grundsteuern...

ungspflicht in der Kranenentföderung der...  
Bei der Fortsetzung der Beratung der Interpellation...

Bei der Fortsetzung der Beratung der Interpellation...  
Die einzelnen Reden...  
Die sozialdemokratische Partei...

In einer persönlichen Bemerkung teilte Dr. Hoffmann...  
Die Kommunisten schwiegen zu dieser Feststellung...  
Die Erhöhung der Grundsteuern...

**Der Kampf um das neue Ortsklassenverzeichnis**

Debatte über Erhebung heute, Donnerstag im Reichstag...  
Berlin, 15. Dezember. Der 23. Ausschuss des Reichstages...  
Die Erhebung der Ortsklassen...

Argumente nicht die sozialdemokratische Partei ihren Antrag...  
Die erste Nachprüfung des Ortsklassenverzeichnis...

Die Reichsrat und ein Ausschuss des Reichstages...  
Die erste Nachprüfung des Ortsklassenverzeichnis...

Diese Fassung wurde einstimmig angenommen...  
Das Ortsklassenverzeichnis wird nachgeprüft...

Wie uns mitgeteilt wird, hat die Reichsregierung auf die...  
Die Erhebung der Ortsklassen...

**Die Bannbulle gegen die Leviten**

Kommunistische Liebeserklärung an die Einsinnsoabhängigen...  
Die Zentrale der KPD veröffentlicht in ihrer offiziellen...

Die Kassafrage der KPD. Wie die Kasse der Kommunistischen Partei im gegenwärtigen Stadium, ihre Stellung...

Die Stellung der KPD. Wie aller ihrer Mitglieder zur KPD, dann daher nur die des jährlichen Kampfes sein...

Dazu schreibt die Zentralorgane unserer Partei: KPD heißt kommunistische Arbeitsgemeinschaft, das ist die...

Humoristisch wird, daß die unglückliche Zentrale in ihrer...

**WO?** kauft man  
**Puppen und Spielwaren**  
in  
**Spielwarenhaus**  
**Rud. Weibezahl**  
Obere Leipziger Straße 66, Puppenklinik.

**Zu alten Preisen!**  
empfehle ich mein reichsortiertes Lager in:  
**Spielwaren, Geschenkartikeln, Lederwaren, Sportartikel.**  
**Hans Käther, Merseburg,**  
Kl. Ritterstraße 1, Ecke Elisenplan.

Empfehle für  
**Weihnachts-Geschenke**  
**Strumpfwolle**  
in schwarz, Leder und grau  
**Sportjackenwolle**  
**Mützen u. Schalwolle**  
**Kinder- u. Frauenschürzen**  
**Taschentücher**  
weiss und bunt  
**Erstlingsröckchen u. -Jäckchen**  
**Korsette u. Leibchen**

**Martha Schladitz,**  
Markt 21 ·· Merseburg ·· Markt 2,  
**Reclams Universal-Bibliothek**  
Preis L50 pro Nr.  
empfehle ich  
Buchhandlung der Volksstimme  
Große Ulrichstraße 27.

Ein jeder liebt die  
**Cobu**  
Cocos Pflanzenbutter MARGARINE  
**Bergisch-Märkische Margarine-Werke**  
**F.A. Jsserstedt AG**  
Eberfeld und Berlin-Friedrichsdorf.  
**Margarine-Vertriebs-Gesellschaft**  
m. b. H.  
**Halle a. S., Magdeburger Str. 51,**  
Fernsprecher 3054.

Fernruf 1224 **Leipziger Strasse 88** Fernruf 1224

Das **grosse Doppelprogramm!** Ab morgen Freitag den 16. Dezember 1921:

**Lotte Neumann**  
in dem grossen Lustspiel in  
**4 Akten**  
„Papa kann's  
nicht lassen!“

2. Teil **Hafenlore** 6 gr. Akte



ausgezeichneten Sittenbildes aus Hamburgs Hafenvierteln. In der Hauptrolle: **Maria Zelenka**. In erregenden Bildern zeigt uns der 2. Teil, wie die Hafenlore als Tänzerin unerhörte Erfolge erringt, wie sie sich mit einem Großen vermischt, der sich später als Hochstapler entpuppt, und wie sie auf einer Gastspielreise wieder in ihre Heimat kommt. Erste Verwechslung, ein Entsetzen, als sie zufällig mit ihrem ehemaligen Geliebten zusammentritt. Nachmittags wird die letzte so geleitete Künstlerin durch das Schicksal in die obskuren Stätten am Hafen, wo sie ihre Jugend verlebte, zurückgeschleudert. So sie schliesslich nach furchtbaren Stunden durch ihre Liebe das dauernde Glück findet. Vorführung: 4.00 6.10 8.20 Uhr.

Vorführ.: 4.00 6.10 8.20 Uhr.

Beginn: Sonntags 3 Uhr Wochentags 4 Uhr.

Fernruf 5738 **Alte Promenade 11a** Fernruf 5738

Ab morgen Freitag den 16. Dezember 1921:

**Gunnar Tolnaes**  
in dem phantastischen  
Schauspiel in 5 Akten

**Im Rausche der Macht!**

**2. Teil.**

Vorführung: 4.40 6.40 8.40 Uhr. Vorführung: 4.40 6.40 8.40 Uhr. Vorführ.: 4.00 5.50 7.50 9.50 Uhr.

Der **3. Chaplin-Film**

**Chaplin**  
läuft  
**Rollschuh!**

Groteske in 2 Akten mit **Charlie Chaplin**.

Vorführ.: 4.00 5.50 7.50 9.50 Uhr.

**Walballa**  
Lichtspiel-Theater

16. bis 22. Dezember 1921

Der dritte  
**Albertini-Gross-Film!**

**Julot der Apache!**  
Sensations-Groteske in 6 gewaltigen Akten.

In den Hauptrollen:  
**Baron Julian Tormaalen** | **Luciano Julot der Apache**  
**Alberini** | **Albertini**

Ferner:  
**Wih. Diegelmann** | **Marg. Kupfer**.

Sensationen von nie gesehener Wirkung!  
... Humor auf allen Seiten! ...

Vorführung: 5.20 8.00 Uhr.

Dazu:  
Der glänzend ausgestattete **Olaf Fönss-Film**  
**Der Tag d. Vergeltung**  
Sensations-Schauspiel in 5 Akten.

In der Hauptrolle:  
**OLAF FÖNSS.**

Vorführung: 4.00 6.40 9.20 Uhr.

**ZOO**  
Donnerstag, d. 15. Dez. abends 8 Uhr  
**3. Gesellschafts-Konzert**  
Philharmon. Orchester  
Leitung: **Bonno Pflitz**  
Solisten: Opern-äng. **Allice v. Boer-Grusell**.  
Eintrittspreis 4 Mark  
Abonnenten frei.



**Norma-Hemden, Hosen**  
Grösste Auswahl  
Kleiner Berlin 2.

**billigste Bezugsquelle von Matratzen**  
Stühle mit Lehnen und Fußstühlen.  
u. Alpenrandschläne engl. Stoffen, u. harskes Holz und Deckelbänne gemischt.  
Strohmatratzen, Chaiselongues  
u. pr. Besängen. Vererb. Pflanz- u. Stoff-Sofas Klapp-Sofas u. Sessel.  
E. Mann,  
Schloßstrasse 3, Fernsprecher 3821.

**Stadt-Theater**  
Freitag, den 16. Dez. 21 nachmittags 17<sup>15</sup> Uhr  
Wohnachtmährchen-Vorstellung bei volkstümlichen Preisen  
**Dornröschen**  
Märchenspiel von Robert Bökner  
Abd. 7<sup>15</sup>, Ed. 10 Uhr.  
Die Zeit wird kommen  
von **Romola Rolland**  
Sonabend nachm.  
**Dornröschen**  
Sonabend abend.  
Nichtüffig! Vorstellung.

**Thalia-Theater**  
Sonntag, d. 18. Dez. 21 abends 7<sup>15</sup> Uhr  
**Magdalena**  
Volksk. v. Lud. Tuoma

**Hallisches Operetten-Theater**  
am Riebeckholz (Fernruf 6183)  
Direktion **Willi Schur**  
Ab  
Sonabend, d. 17. Dez. 21 täglich abds. 7<sup>15</sup> Uhr  
**Masottchen**  
Operette in 3 Akten von G. Okonowski  
Musik v. Walter Bromme

Sonntag, d. 18. Dez. 21 nachm. 3 Uhr  
**Masottchen**  
Mittwoch, d. 28. Dez. 21 nachm. 3 Uhr  
**Der Struwwelpeter**  
Kindermärchen-spiel in 5 Bildern v. Oscar Will.  
Musik v. Julius Major.  
(Gr. Kinderballiet).

**Licht-Spiele**

**Lee Parry**  
der Liebbling aller C.-T.-Besucher

**Die Ehe der Hedda Olsen** oder  
**Die brennende Akrobatin**

Mitwirkende:  
**Felix Hecht** **Syomar Delmar**, **Lea Voß**, **Max Woyrich**, **Arutis Warlen**.

Fernsprecher **4681**.  
Beginn **7** Akte  
Tägliche Vorstellungen  
4. 6. 15. 8.30  
Sonntags 3 Uhr.

**Im Herzen der Stadt**

**Otto Kätzl's Tüchldig Krumpa bei Mueheln.**  
Anfertigung feiner Herren- und Damen- Garderobe, Mod. Formen, gute Arbeit, Garantirt guter Stoff.

Sonntag, den 18. Dezember findet im Saale des Herrn **Dywe, Großhagens** ein  
**großes Extra-Konzert**  
ausgeführt von der Stadtkapelle (1) erlebbar unter der Leitung des Musikleiters **H. Franke** statt. Nach dem Konzert  
**Ball.**  
Beginn 7<sup>15</sup> Uhr.  
Es ladet freundlich ein  
**H. Franke, Dywe.**

**Speck, Fett und Wurstwaren, Allersfrüchte, Margarine und ähnliche Vorratikel**  
sowie alle Konsumwaren empfiehlt gut und preiswert **Karl Falkenbacher, Hagenweg 1, Ecke Gerbenstr.**  
Telephon 4169. - Kleinereichen bei Haus.

**Zu verkaufen Spielsachen**  
billig zu verkaufen  
Winterstraße 5 II. rechts.

**Kaufgeuche**  
Alle Corren  
**Felle u. Tierhaare**  
kauft zu den höchsten Tagespreisen  
**Josef Reuter.**  
Inh. Bruno Wien, Halle  
Deffauerstr. 5. Fernr. 2 992.

**Möbel**  
Empfehle in großer Auswahl: Ganze Wohnungs-Einrichtungen, Schlafzimmer, Speisezimmer, Schreibische, Einzelne Möbel aller Art, besonders Bettstellen mit Matratzen, Sofas, Kleiderchränke, Vertikals, schöne Küchenschränke.  
**Auf Wunsch bequeme Teilzahlungen.**  
- Kredite auch nach auswärts. -  
**N. Fuchs**  
Möbel-Anstaltungen - Geschäft  
Halle a. S., Gr. Märkerstraße 59  
I. u. II. Etage.  
Sonntag, den 18. Dezember  
v. 12 bis 4 Uhr geöffnet

**Dampf-Waschanstalt Hallort**  
Marienstraße 2  
2 Minuten v. Bahnhof entfernt.  
Telephon 3692.  
Spezialität: Herren- u. Damen- Wäsche.  
Familien- u. Arbeitswäsche, u. Gew. u. Sächl.

**Achtung! Billige Fleischtage!**  
Donnerstag, Freitag u. Sonnabend dieser Woche verkauft, so lange der Vorrat reicht:  
**Primo Schinkenfleisch**, von hiesigen **24 90.**  
**Primo Hammelfleisch**, dicke feste Metts **10-12 90.**  
**Primo Rindfleisch**, frisch, kein Gewürz **11 90.**  
**Primo Rindfleisch**, **13 90.**  
**Primo Kalbfleisch**, **12-13 90.**  
**Primo Fleischbraten** **13 90.**  
Kaufgeuch emp. ohne alle anderen  
**Fleisch- u. Wurstwaren**  
zu den billigsten Tagespreisen.  
Die allerniedrigste Preisung bringt zu schätzigem Einkauf! Das Angebot steht außerhalb jeder Konkurrenz.  
**Gustav Bognitz,**  
Hofverwalter,  
Halle Gartenbergstr. 2. Fernr. 3536.

**Preussische Lotterie-Einnahme. Willi Frauboes, Gr. Steinstraße 65.**  
Telephon Nr. 5024 empfiehlt Stadtbedrogerle

**Lose**

I. Klasse und folgende der 19. Lotterie

Hauptgewinn, im günstigsten Falle	<b>1 1/2 Millionen Mk.</b>
2 Prämien à	<b>750 000 Mk.</b>
4 Gewinne à	<b>500 000 Mk.</b>
4 Gewinne à	<b>300 000 Mk.</b>
2 Prämien à	<b>250 000 Mk.</b>
4 Gewinne à	<b>200 000 Mk.</b>
4 Gewinne à	<b>100 000 Mk.</b>

Je 2 Hauptgewinne in den Vorklassen von:  
**200 000.-, 175 000.-, 150 000.-, 125 000.- Mk.**

**Lospreise** Achtel Viertel Halbe Ganze  
pro Klasse **10.- 20.- 40.- 80.- Mk.**

**Ziehung** am 20. und 21. Dezember.

**Bei Sobel kauft man gut u. billig Glas, Porzellan, Emaillewaren.**

Partei-Angelegenheiten.

Jugendweibe. Auch in diesem Jahre wird vom Bildungs-

Arbeiter-Jugend. Heute abend Zusammenkunft für Gruppe

Freier Sängerbund. Freitag abend, vintlich 8 Uhr, Sing-

Halle und Gaalreisorte.

Quittung

Über die für die Märzspitze eingegangenen Spenden:

H. G. Schmidt, Eilenburg 200.- M.

Bisher eingegangene Beträge 898.- M.

Zulammen 1098.- M.

Bestehende Spenden werden bringend erbeten!

Abermalige Ermäßigung für Margarine.

Auf Vorschlag der Preiskommission des Margarinever-

Änderung der Einkommensteuer.

Am Freitag sind auf Grund der Geldentwertung Er-

Es sollen nämlich von den 40 000 Mark übersteigenden

für die weiteren angefangenen oder raffen 10 000 Mark

für die weiteren angefangenen oder raffen 10 000 Mark

für die weiteren 40 000 Mark des steuerbaren Ein-

für die weiteren 20 000 Mark des steuerbaren Ein-

für die weiteren 20 000 Mark des steuerbaren Ein-

für die weiteren 300 000 Mark des steuerbaren Ein-

für die weiteren 500 000 Mark des steuerbaren Ein-

für die weiteren 500 000 Mark des steuerbaren Ein-

für die weiteren 1 000 000 Mark des steuerbaren Ein-

für die weiteren Beträge 60 u. S.

Bisher betrug bekanntlich die Steuer für die Beträge

von den folgenden 5000 Mark 25, von den nächsten 5000

Mark 30, dann wieder für 5000 Mark 35, für die weitere

Stufe von 5000 Mark 40, für die nächsten 70 000 Mark 45

und für die folgenden 80 000 Mark bereits 50 u. S.

Die Ermäßigungen für den Steuerpflichtigen selbst und

die Ehefrau sollen verdeckelt, aber nur bei Einkommen bis

zu 40 000 Mark gewährt werden; die Aenderungsmäßigkeit

darüber soll bis zu Einkommen von 100 000 Mark bestehen

bleiben. Zugunsten der Rentner ist eine stärkere Anrechnung

der Kapitalertragssteuer auf die Einkommensteuer

vorgesehen. Die Abzüge vom steuerbaren Einkommen

sollen teilweise befreit, bzw. zur Vereinfachung des Ver-

anlassungsgeldes pauschaliert werden, was das bei der

Zahnsteuer jetzt bereits der Fall ist.

Die Wohnbewegungen im Handels- und Transportgewerbe

im laufenden Jahre.

Vor und während des verflochtenen Weltkrieges war es hie-

und sie gleichfalls zur Anerkennung der Beträge zu zwingen.

Nach dem letzten im vergangenen Jahre und auf der Straße über die ermäßig-

Die Ermäßigungen für den Steuerpflichtigen selbst und

die Ehefrau sollen verdeckelt, aber nur bei Einkommen bis

zu 40 000 Mark gewährt werden; die Aenderungsmäßigkeit

darüber soll bis zu Einkommen von 100 000 Mark bestehen

bleiben. Zugunsten der Rentner ist eine stärkere Anrechnung

der Kapitalertragssteuer auf die Einkommensteuer

vorgesehen. Die Abzüge vom steuerbaren Einkommen

sollen teilweise befreit, bzw. zur Vereinfachung des Ver-

anlassungsgeldes pauschaliert werden, was das bei der

Zahnsteuer jetzt bereits der Fall ist.

Die Ermäßigungen für den Steuerpflichtigen selbst und

die Ehefrau sollen verdeckelt, aber nur bei Einkommen bis

zu 40 000 Mark gewährt werden; die Aenderungsmäßigkeit

darüber soll bis zu Einkommen von 100 000 Mark bestehen

bleiben. Zugunsten der Rentner ist eine stärkere Anrechnung

der Kapitalertragssteuer auf die Einkommensteuer

vorgesehen. Die Abzüge vom steuerbaren Einkommen

sollen teilweise befreit, bzw. zur Vereinfachung des Ver-

anlassungsgeldes pauschaliert werden, was das bei der

Zahnsteuer jetzt bereits der Fall ist.

Die Ermäßigungen für den Steuerpflichtigen selbst und

die Ehefrau sollen verdeckelt, aber nur bei Einkommen bis

zu 40 000 Mark gewährt werden; die Aenderungsmäßigkeit

darüber soll bis zu Einkommen von 100 000 Mark bestehen

bleiben. Zugunsten der Rentner ist eine stärkere Anrechnung

der Kapitalertragssteuer auf die Einkommensteuer

vorgesehen. Die Abzüge vom steuerbaren Einkommen

sollen teilweise befreit, bzw. zur Vereinfachung des Ver-

anlassungsgeldes pauschaliert werden, was das bei der

Zahnsteuer jetzt bereits der Fall ist.

Die Ermäßigungen für den Steuerpflichtigen selbst und

die Ehefrau sollen verdeckelt, aber nur bei Einkommen bis

zu 40 000 Mark gewährt werden; die Aenderungsmäßigkeit

darüber soll bis zu Einkommen von 100 000 Mark bestehen

bleiben. Zugunsten der Rentner ist eine stärkere Anrechnung

der Kapitalertragssteuer auf die Einkommensteuer

vorgesehen. Die Abzüge vom steuerbaren Einkommen

sollen teilweise befreit, bzw. zur Vereinfachung des Ver-

anlassungsgeldes pauschaliert werden, was das bei der

Zahnsteuer jetzt bereits der Fall ist.

Dies, also auch für Halle zu, d. h. soweit die Orte nicht in

den früheren Kreisen geblieben und verfallen worden sind,

von der Halle-Gesellschaft. Vom 15. d. M. ab werden

die Fahrzeiten des Abendspiegels 8/8/8 der Halle-Gesellschaft

Eilenburg um 30 Minuten später gelebt werden. Zug 8/8/8

am 10. und 15. d. M. ab vormittags von 8-1 Uhr für alle Ge-

Wochenbesucherinnen. Und in diesem Jahre liegen die

von Vereinen und Korporationen eingereichten Listen der

den 21. Dezember, abends 1/8 Uhr, Vortrag: Herr Peterfer

spricht über: Grundbesitz der erblandlichen Formteile.

Zimmer 40; Neue Promenade 13. Gedulde willkommen.

Einträge aus Mitgliederlisten zu der am 21. Januar 1922

stättfindenden Jauparmenung sollte man bis 31. Dezem-

bei der Halle-Gesellschaft. Vom 15. d. M. ab werden

die Fahrzeiten des Abendspiegels 8/8/8 der Halle-Gesellschaft

Eilenburg um 30 Minuten später gelebt werden. Zug 8/8/8

am 10. und 15. d. M. ab vormittags von 8-1 Uhr für alle Ge-

Wochenbesucherinnen. Und in diesem Jahre liegen die

von Vereinen und Korporationen eingereichten Listen der

den 21. Dezember, abends 1/8 Uhr, Vortrag: Herr Peterfer

spricht über: Grundbesitz der erblandlichen Formteile.

Zimmer 40; Neue Promenade 13. Gedulde willkommen.

Einträge aus Mitgliederlisten zu der am 21. Januar 1922

stättfindenden Jauparmenung sollte man bis 31. Dezem-

bei der Halle-Gesellschaft. Vom 15. d. M. ab werden

Klein und groß besucht am nächsten Sonntag die in „Waldorfs Geleischaftshaus“ nachmittags 5 Uhr stattfindende Märchenvorstellung der S. P. D., in der Rosa Dobbertin Gänseliesel Märchenpiel in 5 Bildern von Jungsozialisten und Arbeiterjugend zur Aufführung gebracht wird.

Provinz und Umgegend.

Die neuen Landarbeiterlöhne.

Gemäß Bescheid des Tarifamtsrats sind die Löhne der

Landarbeiter im Saalebecken um 25 Prozent erhöht. Die neuen

Löhne stellen sich demgemäß wie folgt:

Tagelöhner: Stundenlohn 3.40, Ueberlöhne 5.90; Ueber-

löhne bei achtstündiger Arbeitszeit 163.20, bei

achtstündiger Arbeitszeit 183.60, Ueberlöhne: Wie

vorstehend, Zulage tarifmäßig, Wochenlohn bei achtstündiger

Arbeitszeit 190.20, bei neunstündiger Arbeitszeit 200.60;

Zusatzlohn: wöchentlich bei achtstündiger Arbeitszeit

190.40, bei neunstündiger Arbeitszeit 214.20, — Zusatzlohn:

Arbeitszeit 200.40, — Sommerlohn: wöchentlich bei acht-

stündiger Arbeitszeit 198.20, bei neunstündiger Arbeitszeit 220.60;

Zusätze: über 14 Jahre für die Stunde 1.80, Ueberlöhne

2.30; über 15 Jahre Stunde 1.95, Ueberlöhne 3.10; über 16 Jahre

Stunde 2.10, Ueberlöhne 3.50; über 17 Jahre Stunde 2.45, Ueber-

löhne 3.35; über 18 Jahre Stunde 2.70, Ueberlöhne 4.40; über

19 Jahre Stunde 2.95, Ueberlöhne 4.75, — Frauen, polim

112, — b) ledige Mädchen: über 14 Jahre monatlich 118, —

über 15 Jahre 121.50, über 16 Jahre 127.50, — Ueberlöhne

39.50, über 15 Jahre 46, — über 16 Jahre 52.50, über 17 Jahre

59.50, über 18 Jahre 55.50, über 19 Jahre 99, — über 20 Jahre

112, — b) ledige Mädchen: über 14 Jahre monatlich 118, —

über 15 Jahre 121.50, über 16 Jahre 127.50, — Ueberlöhne

39.50, über 15 Jahre 46, — über 16 Jahre 52.50, über 17 Jahre

Merseburg—Querfurt—Weißfels—Zeiz.

Aus dem Merseburger Stadtparlament.

Die diesmalige Stadtparlament-Sitzung wurde mit der

Einführung der kommunalen Gütersteuer als unbeschränkt

Steuern durch den unbesetzten Stadtrat Langert eröffnet.

Es fand die Wahl der Armenbesitzverwalter für die Jahre

1922 bis 1923 statt. Die Vorschläge der Wahlkommission wurden

angenommen. Der Erhöhung des Jahresbeitrages für den Reich-

